



Liebe Eltern

Adventszeit im Musicaltheater und am Weihnachtsbrunch

Unsere Klassen nahmen wieder am Projekt „sing mit uns“ in Basel teil. Die über 500 Kinder zauberten eine weihnachtliche Stimmung in das Musical Theater und der Anlass bleibt uns in bester Erinnerung.

Auch am Weihnachtsbrunch konnte man das eine oder andere „Singmituns-Lied“ wieder hören. Herzlichen Dank allen Beteiligten für das gemütliche und reichhaltige Frühstück.

Schneesportlager



Das bewährte Team der Leiter/innen inklusive Koch Alex kümmerte sich einmal mehr glänzend um die Erschwiler und Beinwiler Kinder auf dem Saanenmöser. In diesem Jahr lag so viel Schnee, dass das „Rellerli“ (auf der Sonnenseite) befahren, ja sogar das Rennen dort ausgetragen werden konnte.

Zum ersten Mal nahmen wir den Dienst von „Gosnow“ in Anspruch, was bedeutete, dass die Kinder im Zug reisen konnten. Ohne Gepäck verlief dies problemlos.

Herzlichen Dank dem Koch Alex Flury, den Leiter/innen Annina Linz, Raphael Vogt und Andi Saladin (!), den Lehrkräften V. Borer, V. Eggenschwiler, sowie E. Lais für die Organisation und Durchführung einer weiteren, unvergesslichen Lagerwoche.

Umfrage im Französisch

Vor den letzten Sommerferien konnten die Schulkinder und die Eltern aller drei Schulen anonym Ihre Einschätzungen zum Französisch-Unterricht abgeben. Ich danke allen, die sich die Zeit genommen und an der Befragung teilgenommen haben (alle Kinder, 44 Eingänge bei den Eltern). Folgende Aussagen können gemacht werden:

- Die Abweichungen der Resultate in den verschiedenen Gemeinden und unter den Klassen sind klein.
- Die Eltern sind kritischer gegenüber dem neuen Französisch-Unterricht als die Kinder, die den Französisch –Unterricht mit einer positiveren Einstellung betrachten.
- Zuhause auf Französisch singen oder sprechen behagt den jüngeren Kindern mehr als den älteren.
- Den Kindern ist nicht immer klar, was an den „Tests“ abgefragt wird.

Nach den Sommerferien wurden die Leistungen im Check P6 auch im Französisch eruiert. Erfreulicherweise konnten sich alle drei Schulen im vorderen Mittelfeld platzieren. Ich gratuliere unseren Kindern und unseren Franz-Lehrkräften herzlich.

Klassenrat; Schüler/innen - Rat

In diesem Schuljahr führten wir die Klassenräte und den Schüler/innen-Rat wieder ein. Diese gehören zum Konzept der Schüler/innen-Partizipation. In der „Klassenstunde“ besprechen die Klassenlehrpersonen Themen, welche die Welt unserer Schule und vor aller die der Schulkinder bewegen. Solche Themen könnten sein: Pausenplatz und -aktivitäten, Regeln und Reglemente, andauerndes Hänkeln eines Schulkindes, etc. Möglicherweise entstehen daraus Anträge, die durch die von der Klasse gewählten Delegierten in den Schüler/innen-Rat getragen werden. Dieser ist durch jeweils Abgeordnete der 1. - 6. Klasse zusammengesetzt und wird (vorderhand noch) vom Schulleiter geführt. Im Rat werden die Themen besprochen und nach

Lösungen gesucht. Die Ergebnisse werden durch die beiden Delegierten danach wieder in die Klassen zurückgetragen.

Dieses Konzept wird auch an anderen Schulen schon länger gelebt und bewährt sich gut. Die Schüler/innen können lernen, dass sich das Engagement in einer Sache durchaus lohnen kann, wenn gute Argumente aufgeführt werden können. Im Grundsatz ist der Lehrerschaft und mir auch wichtig, dass sich unsere Kinder als ein wichtiger Teil der Schule fühlen und Ihre Mitsprache willkommen ist. Sie als Eltern werden über die üblichen Kanäle über die Ergebnisse unseres Schüler/innen-Rats informiert. Wir dürfen gespannt in die Zukunft blicken.

Joker(halb)tage

Ich darf Sie darauf hinweisen, dass die Joker(halb)tage für dringende und unvermeidbare Schulabsenzen gedacht sind. Die Lehrerschaft und ich sind froh, wenn Sie diese nicht vollumfänglich oder unnötig aufbrauchen. Es ist ebenfalls von grossem Vorteil, wenn Sie die Jokertage der Lehrerin mindestens eine Woche im Voraus bekannt geben. Für Ihr Verständnis danke ich Ihnen herzlich.

Die nächsten Termine

Donnerstag	08. Feb. 2018	Chesslete	
Montag	12. Feb. 2018	Sportferien	2 Wochen
Montag	05. März 2018	Elternforum	
Montag	26. März 2018	Frühlingsferien	2 Wochen

Ich wünsche allen Eltern und Kindern ein reibungsloses und erfolgreiches 2. Semester. Rückmeldungen zum Schulbetrieb nehme ich gerne entgegen.

Mit freundlichen Grüßen
Matthias Fritschi, Schulleiter